

Basel, den 5. Februar 2020

Grössere Lehrmittelfreiheit wird begrüsst

Die Gewerkschaft Erziehung (GE) im vpod begrüsst den Entscheid des Erziehungsrates, dass die Lehrpersonen künftig aus mehreren Lehrmitteln auswählen können. Mit der Lehrmittelliste im Fach Mathematik, sowie der geplanten Ausweitung der Lehrmittelliste auf die Fächer Deutsch und Französisch, kann künftig jede Lehrperson jenes Lehrmittel verwenden, welches ihr am meisten entspricht.

Lehrmittel dürfen nicht zum politischen Spielball werden

Die GE im vpod teilt die von vielen Lehrpersonen geäusserte Kritik an den verschiedenen Lehrmitteln. Sie ist aber dezidiert dagegen, dass Lehrmittel zum politischen Spielball werden. Vielmehr muss sichergestellt werden, dass jede Lehrperson das Lehrmittel der Lehrmittelliste verwenden kann, welches ihr am besten liegt. Nur so kann ein qualitativ hochstehender Unterricht garantiert werden.

Umsetzung braucht Zeit

Der Entscheid an der Urne im Nachbarkanton zu den geleiteten Lehrmitteln liess auch die Lehrpersonen im Kanton Basel-Stadt aufhorchen. Doch die Umsetzung des Regierungsvorschlages im Kanton Basel-Landschaft zeigt, dass dies gar nicht so schnell möglich sein wird, sind doch die nötigen Lehrmittel in der entsprechenden Qualität noch gar nicht vorhanden.

Für weitere Auskünfte stehen zur Verfügung:

Kerstin Wenk (Gewerkschaftssekretärin vpod region basel) 079 469 51 23
Beatrice Messerli (Grossrätin Basta, Vorstand GE im vpod) 079 671 68 93